



FR_BV_GESPUHOK.LSP: Breitenverbindung mit gespundeten Fugen

FR_BV_GESPUHOK.LSP ist eine Routine, mit der sich die Konstruktionsdaten einer gespundeten Breitenverbindung inklusive Radien/Längshohlkehlen auf einfache Art individuell erstellen lassen. Die zeichnerische Aufbereitung der Breitenverbindung erfolgt durch Eingabe aller erforderlichen Daten in der zur Programmroutine gehörenden Dialogbox.

Das Programm erstellt einfache Breitenverbindungen mit gespundeten Fugen und Hohlkehlen. Die gespundeten Bretter werden an der einen Kante mit einer Feder und an der anderen Kante mit einer Nut versehen. Zusätzlich wird eine Hohlkehle angebracht. Die Verbindung entsteht, indem man die Feder- und Nutseite der Bretter zusammenführt.

In der Dialogbox sind bereits Voreinstellungen hinterlegt, die die wesentlichen Konstruktionsvorgaben für eine technisch einwandfreie Ausführung garantieren. So sollte die Nuttiefe dieser Konstruktion zwischen 1/3

bis 1/2 der Brettstärke betragen; die Nuthöhe wird generell auf 1/4 von der Brettstärke berechnet. Die Brettstärke der einzelnen Bretter sollte wegen ihres Schwindverhaltens möglichst kleiner als 120 Millimeter sein.

Nach dem Start des Programms erscheint die Dialogbox. Nachdem man im unteren Teil der Maske die Konstruktionsdaten eingegeben hat, wählt man über eine Listbox, oder durch Anklicken des auf der rechten Seite eingebundenen Vorschaubilds, aus den drei Ausführungsvarianten: linkes, mittleres oder rechtes Brett. Beim Anklicken des ersten Vorschaubilds wechselt die Dialogbox je nach Klick auf die vordere oder nächste Brettkonstruktion. Die Vorgaben der Dialogbox lassen sich nach Bedarf überschreiben oder auf Grenzen zoomen:

Lm : Brettbreite
D1 : Brettstärke
D2 : Federlänge/Nuttiefe (D 1/2 empfohlen)

D3 : Nutbreite (1/3 von D1)
Ho1 : Radius der Hohlkehle
KZ : Vollholz-Kurzbezeichnung
ScA : Schraffurabstand
ScW : Schraffurwinkel

Die hinterlegte Layerstruktur, unter anderem mit „LT-A“ und „LT-B“, bezieht sich auf die im Tischlerhandwerk gültige DIN 919 „Technische Zeichnungen – Holzverarbeitung – Grundlagen“. Auch die benutzten Schraffurmuster erfüllen diese Vorgaben. Das Programm wird über den Befehl APpload geladen und durch die Eingabe „FR_BV_GESPUHOK“ in der Befehlszeile gestartet.

Felicitas Ribbrock/ra ◀

Programm: FR_BV_GESPUHOK.LSP
Funktion: unverleimte Breitenverbindung mit gespundeten Fugen und Hohlkehlen

Autorin: Felicitas Ribbrock
Lauffähig ab: AutoCAD 2023

Bezug: online

